

GPUUPDATE UMGEHEN MIT EINEM EINTRAG IN DER REGISTRIERUNG

PROBLEM

Clientupdate bleibt im gelben oder roten Bildschirm stehen.

KONTROLLE

- a. Kontrollieren Sie bitte, ob im Logfile des Clients als Eintrag folgende Meldung (am Ende) steht:

```
--23:26:47 -- 13.11.2014
Updateprozess beginnt
=====
(#UPDA0400) Registry vorbereiten
(#UPDA0420) HKLM\SOFTWARE\LANIS\SetupWD
(#UPDA0440) HKLM\SOFTWARE\LANIS\Systemclient
(#UPDA0460) HKLM\SOFTWARE\LANIS
(#UPDA0500) Registrywerte für Netzwerkcheck anpassen
(#UPDA0600) Updateberechtigung liegt vor
(#UPDA0700) Reg-Key gesetzt. Damit Startmodul im nächsten Neustart verbergen.
(#UPDA0700) Reg-Key gesetzt. Damit Startmodul im nächsten Neustart verbergen.
TIPP: Bleibt die Meldung aus, so erwartet das GPUUPDATE eine
Benutzereingabe oder DOS-Boxen sind verboten. Versuchen
Sie: 'gpupdate /force' zur Problemanalyse.
```

- b. GPUUPDATE am Client ausführen und prüfen ob alle GPO's fehlerfrei durchlaufen.

```
PS C:\Users\R106U22> gpupdate
Die Richtlinie wird aktualisiert...

Die Aktualisierung der Benutzerrichtlinie wurde erfolgreich abgeschlossen.
Die Aktualisierung der Computerrichtlinie wurde erfolgreich abgeschlossen.

Bei der Verarbeitung der Computerrichtlinie sind folgende Warnungen aufgetreten:

Die clientseitige Erweiterung "Software Installation" der Gruppenrichtlinie konnte mindestens eine Einstellung nicht anwenden, da die Änderungen vor dem Systemstart oder der Benutzeranmeldung verarbeitet werden müssen. Das System wartet vor dem nächsten Startvorgang oder der nächsten Benutzeranmeldung darauf, dass die Gruppenrichtlinienverarbeitung vollständig abgeschlossen ist. Dies kann zu einem langsamen Start und zu einer niedrigen Startleistung führen.

Detaillierte Informationen hierzu finden Sie im Ereignisprotokoll bzw. führen Sie "GPREsULT /H GPreport.html" aus, um auf Informationen zu den Gruppenrichtlinienergebnissen zuzugreifen.
```

HINWEIS

Der Fehler im Client müsste trotz dieser Maßnahme von ihnen noch gesucht werden. Die Datei GpClientUpdateOFF schaltet im Clientupdate die Funktion ab, die den Fehler verursacht hat.

Siehe im Dokument: 340

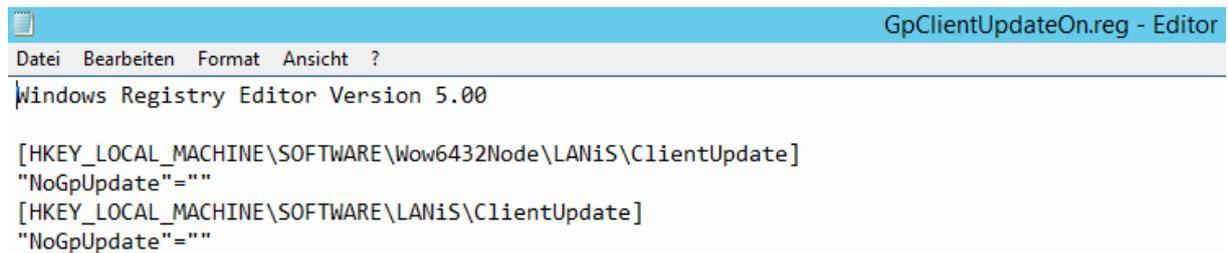
LÖSUNG

VORBEREITUNG

Kopieren Sie diese Dateien in das Verzeichnis:

L:\Schueler\Config

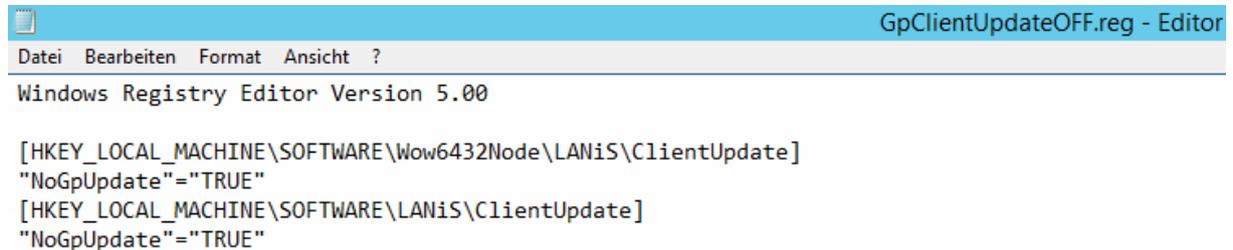
- GpClientUpdateOn.reg (siehe Anhang)



```
GpClientUpdateOn.reg - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?
Windows Registry Editor Version 5.00

[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Wow6432Node\LANiS\ClientUpdate]
"NoGpUpdate"=""
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\LANiS\ClientUpdate]
"NoGpUpdate"=""
```

- GpClientUpdateOFF.reg (siehe Anhang)



```
GpClientUpdateOFF.reg - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?
Windows Registry Editor Version 5.00

[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Wow6432Node\LANiS\ClientUpdate]
"NoGpUpdate"="TRUE"
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\LANiS\ClientUpdate]
"NoGpUpdate"="TRUE"
```

DURCHFÜHRUNG

Nachdem die Dateien erstellt und kopiert wurden, werden jetzt in der GeneralLogin.bat Einträge vorgenommen, welche immer ausgeführt werden.

Gehen Sie in das Verzeichnis:

C:\Windows\SYVOL\sysvol\fls.local\scripts
└──
Domain der Schule

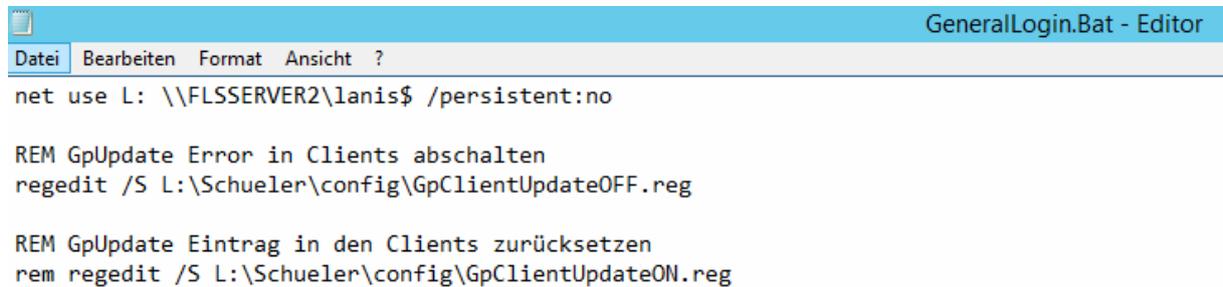
Öffnen Sie die Datei GeneralLogin.bat und setzen Sie hinter:

```
net use L: \\<ihr_Servername>\lanis$ /persistent:no
```

folgende Einträge:

```
REM GpUpdate Error in Clients abschalten  
regedit /S L:\Schueler\config\GpClientUpdateOFF.reg  
REM GpUpdate Eintrag in den Clients zurücksetzen  
rem regedit /S L:\Schueler\config\GpClientUpdateON.reg
```

Beispiel:



```
net use L: \\FLSSERVER2\lanis$ /persistent:no  
  
REM GpUpdate Error in Clients abschalten  
regedit /S L:\Schueler\config\GpClientUpdateOFF.reg  
  
REM GpUpdate Eintrag in den Clients zurücksetzen  
rem regedit /S L:\Schueler\config\GpClientUpdateON.reg
```

QUELLE/STAND

Landesschulamt Frankfurt

Neue Medien

Stand: 26.11.2014